Installationshinweise

Komplettset active Sound incl. Soundbooster

v1.9 (28.07.2020)

Inhaltsverzeichnis

1 Haftungsausschluss 3

2 Urheberrecht 4

3 Allgemeine Hinweise 4

4 Sicherheitshinweise 5

5 Voraussetzungen für den bestimmungsmäßigen Betrieb 5

6 Unser Tipp: ein Kabel an ein anderes anschließen 6

7 Hinweis Kabelaufdruck/farben 7

8 Montageanleitung 8

9 Einbauhinweis 9

10 Demontage Verkleidung Fahrerseite 10

11 Anschluss Can High & Low / Masse (Variante Vorfacelift) 12

12 Anschluss Can High & Low / Masse (Variante Facelift) 13

13 Anschluss Zündungsplus / Montage Taster 14

14 Demontage Seitenverkleidung Kofferraum links 15

15 Demontage Sicherungskasten Kofferraum / Leitungsverlegung 17

16 Montage Geräuscherzeuger 18

17 Montage Geräuscherzeuger - E-Tron Variante 20

18 LED Statusanzeige / Fehlerdiagnose 21

19 Software 22

20 Software 23

21 Software 24

22 Konfiguration 25

1 Haftungsausschluss

Sehr geehrter Käufer,

unsere Kabelsätze werden anhand der Schalt- und Stromlaufpläne der jeweiligen Kfz-Hersteller entwickelt und vor der Serienfertigung an einem Original-Fahrzeug angepasst und getestet. Die Einbindung in die Fahrzeugelektronik folgt daher den Vorgaben der Kfz-Hersteller. Unsere Einbauanleitungen entsprechen, was das erforderliche Vorverständnis und die Genauigkeit der Darstellung in Text und Bild anbelangt, dem in der Fahrzeugelektrik/-elektronik üblichen und haben sich bereits hundertfach in der Praxis bewährt.

Sollte bei der Installation eines unserer Produkte dennoch Schwierigkeiten auftreten, so leisten wir Ihnen jederzeit telefonischen und elektronischen Support per E-Mail. Zudem bieten wir Ihnen an, die Installation in unserem Werk in Bad Segeberg vorzunehmen.

Kosten, die dadurch entstehen, dass Dritte mit der Installation unserer Produkte beauftragt werden, übernehmen wir dagegen grundsätzlich nicht. Lediglich dann, wenn sich herausstellt, dass ein Fehler unseres Produkts vorliegt, erstatten wir die nachgewiesenen Kosten des Einbaus und die Kosten des Ausbaus des fehlerhaften Produkts, wobei wir die Kostenerstattung auf brutto EUR 110,- begrenzen und uns die Überprüfung des behaupteten Fehlers in unserem Werk in Bad Segeberg vorbehalten. Die Versandkosten für die Werksüberprüfung werden Ihnen bei begründeter Reklamation erstattet.

Wir haben die Erfahrung gemacht, dass jede Fachwerkstatt, die über die erforderlichen Diagnosegeräte, die Diagnosesoftware und die Stromlaufpläne der Hersteller verfügt, etwaige Fehler an einem unserer Produkte innerhalb kurzer Zeit finden kann, sodass Ein- und Ausbau einschließlich Fehlerdiagnose in maximal 60 Minuten erfolgen können.

Wir haben ebenfalls die Erfahrung gemacht, dass viele Fachwerkstätten mit den Stromlaufplänen der Hersteller nicht zurecht kommen und übliche Schaltpläne nicht lesen können, sodass für einfachste Installationsarbeiten diverse Stunden aufgeschrieben werden. Sie werden verstehen, dass wir weder das Risiko, eine zuverlässige Fachwerkstatt zu finden, übernehmen, noch die Mitarbeiterschulung der Werkstatt Ihres Vertrauens finanzieren können.

Kosten, die dadurch entstehen, dass Sie fehlende Teile oder Ersatz für fehlerhafte Teile bei anderen Anbieter beziehen, erstatten wir bis zur Höhe der Kosten, die durch eine Nachlieferung entstanden wären (ersparte Aufwendungen). Nach dem gesetzlichen Gewährleistungsrecht bestünde in diesem Fall keinerlei Erstattungsanspruch, solange uns eine Frist zur Nacherfüllung nicht gesetzt wurde oder eine zur Nacherfüllung gesetzte Frist nicht abgelaufen ist.

Also, wenn Sie beim Einbau oder Betrieb eines unserer Produkte Probleme haben, rufen Sie uns an, schreiben Sie uns eine Mail, schicken Sie uns das Produkt zu oder kommen Sie mit Ihrem Fahrzeug in unser Werk in Bad Segeberg. Wir sind sicher, für jedes Anliegen eine sachgerechte Lösung zu finden.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Kufatec GmbH & Co. KG Team

2 Urheberrecht

Unsere Einbau- und Bedienungsanleitungen, Einbaupläne, Software und sonstigen Dokumentationen in Text- und Bildform sind urheberrechtlich geschützt.

Eine Veröffentlichung oder Verbreitung dieser Dokumentationen ist nur mit schriftlicher Genehmigung der Kufatec GmbH & Co. KG zulässig.

3 Allgemeine Hinweise

Bei der Entwicklung des Produktes wurde besonders auf Ihre persönliche Sicherheit, kombiniert mit bestmöglichstem Bedienungskomfort, modernem Design und aktuellen Produktionstechniken geachtet.

Trotz größtmöglicher Sorgfalt kann es bei unsachgemäßer Installation oder Benutzung, oder bei falscher Bedienung, zu Verletzungen oder/und Sachschäden kommen.

Bitte lesen Sie deshalb die Ihnen vorliegende Bedienungsanleitung sorgfältig und vollständig durch und bewahren Sie diese auf!

Alle Artikel aus unserer Produktion durchlaufen eine 100%ige Prüfung — zu Ihrer Sicherheit.

Wir behalten uns vor, jederzeit technische Änderungen durchzuführen, die dem Fortschritt dienen.

Je nach Artikel und Einsatzzweck ist es eventuell notwendig, vor der Installation bzw. Inbetriebnahme die gesetzlichen Bestimmungen des jeweiligen Landes zu prüfen.

Das Gerät ist bei Garantieansprüchen in der Originalverpackung mit beigelegtem Kaufbeleg und detaillierter Fehlerbeschreibung dem Verkäufer einzuschicken. Beachten sie hierbei die Rücksendebestimmungen des Herstellers (RMA). Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften.

Der Garantieanspruch und auch die Betriebserlaubnis erlöschen durch:

- unbefugte Änderungen am Gerät oder Zubehör, die nicht vom Hersteller oder dessen Partnern durchgeführt oder genehmigt wurden
- Öffnen des Gehäuses eines Gerätes
- selbst ausgeführte Reparaturen am Gerät
- unsachgemäße Nutzung / nicht bestimmungsgemäße Nutzung / Betrieb
- Gewalteinwirkung auf das Gerät (Herabfallen, mutwillige Zerstörung, Unfall, etc.)

Beachten Sie beim Einbau alle sicherheitsrelevanten und gesetzmäßigen Bestimmungen. Das Gerät darf nur durch geschultes Fachpersonal oder ähnlich qualifizierte Personen eingebaut werden.

Beschränken Sie bei Montage- oder Funktionsproblemen die Fehlersuche auf ca. 0,5 Stunden für mechanische bzw. 1,0 Stunden für elektronische Arbeiten.

Um unnötigen Mehraufwand zu vermeiden und Kosten zu sparen, senden Sie uns unverzüglich über das Kufatec Kontaktformular (http://www.kufatec.de/shop/de/infocenter/) eine Anfrage an unseren technischen Support.
Geben Sie dabei unbedingt folgendes an:

- Fahrgestellnummer
- Teilenummer des Nachrüstsatzes
- Genaue Problembeschreibung
- Bereits durchgeführte Arbeitsschritte

4 Sicherheitshinweise

Die Installation darf nur durch geschultes Fachpersonal durchgeführt werden. Installationen nur im spannungslosen Zustand vornehmen. Dafür z. B. die Batterie vom Bordnetz trennen, beachten Sie dabei bitte die Vorgabe des Fahrzeugherstellers.

- Verwenden Sie niemals sicherheitsrelevante Schrauben, Bolzen oder sonstige Befestigungspunkte an Lenkung, Bremssystem oder anderen Komponenten, um Ihre eigene Fahrsicherheit nicht zu gefährden.
- Schließen Sie das Gerät nur an 12V KFZ-Spannung mit Masseverbindung zur Karosserie an. Diese Unterbaugruppe ist nicht zugelassen zum Einsatz in LKWs oder anderen KFZ mit 24V Bordspannung.
- Vermeiden Sie den Einbau des Gerätes an Stellen, wodurch die Fahrsicherheit oder die Funktionstüchtigkeit anderer im Fahrzeug verbauter Unterbaugruppen eingeschränkt würde.
- Dieses Modul darf nur in Kombination mit den nachfolgend genannten Fahrzeugtypen und Modellreihen verwendet werden; der Einbau darf ausschließlich unter Verwendung der in der Montageanleitung genannten Anschlüsse erfolgen.
- Für Schäden, die durch unsachgemäße Montage, die Verwendung ungeeigneter Anschlüsse oder eine Montage in nicht vorgesehene Fahrzeugtypen und -modelle entstehen, übernimmt die Kufatec GmbH & Co. KG keine Haftung.
- Wir weisen Sie darauf hin, dass das Modul die im Folgenden beschriebenen Daten aus dem MOST-Protokoll des Kraftfahrzeugs verarbeitet. Bei dem Einbau des Moduls wird daher auf ein modellspezifisches Gesamtsystem zugegriffen, das uns als Hersteller der genannten Baugruppe nur zum Teil bekannt ist.
- Vor allem bei Änderungen innerhalb derselben Modellreihe und desselben Modelljahres kann deshalb die Verwendbarkeit unserer Baugruppe nicht in jedem Fall gewährleistet werden. Für eine Verwendbarkeit unserer Baugruppe mit herstellerseitigen Änderungen übernimmt die Kufatec GmbH & Co. KG daher keine Haftung.
- Die Kufatec GmbH & Co. KG übernimmt keine Gewähr dafür, dass der Einbau des hier beschriebenen Bauteils nach den Garantiebestimmungen einzelner Fahrzeughersteller zugelassen ist. Bitte beachten Sie deshalb vor dem Einbau die Einbaurichtlinien und Garantiebedingungen Ihres Fahrzeugherstellers.
- Der Hersteller behält sich vor Bauteile ohne Angaben von Gründen zu ändern.
- Irrtümer und Änderungen vorbehalten

5 Voraussetzungen für den bestimmungsmäßigen Betrieb

Setzen Sie das Gerät nur in dem ihm zugedachten Bereich ein.

Bei nicht fachgerechter Installation, zweckfremdem Gebrauch oder bei Umbauten erlöschen die Betriebserlaubnis und der Garantieanspruch.

6 Unser Tipp: ein Kabel an ein anderes anschließen

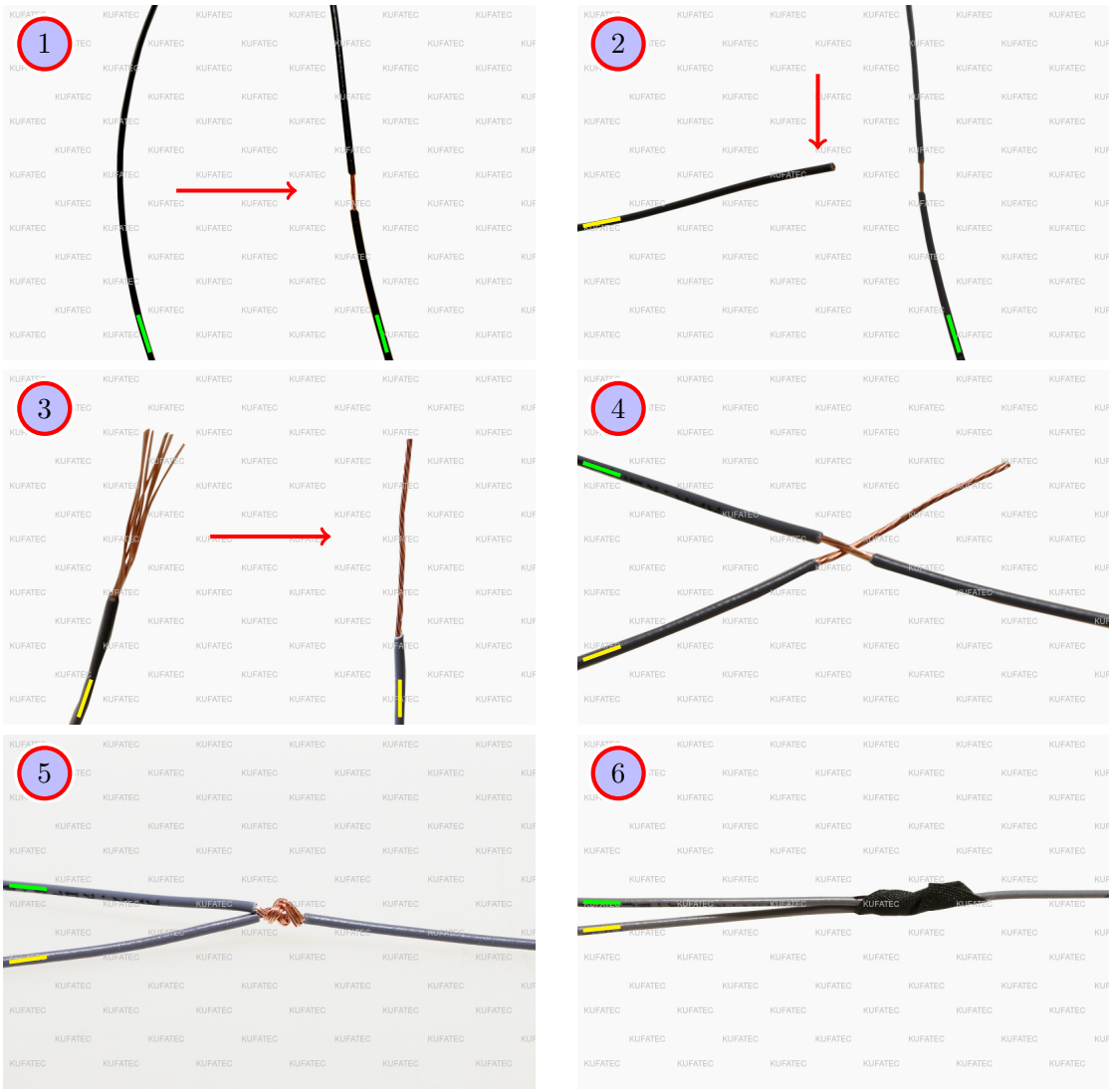

Abbildung 1: ein Kabel an ein anderes anschließen

Tabelle 1: Anweisungen für den Anschluss eines Kabels an ein anderes

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Nehmen Sie das Kabel vom Fahrzeug, an das Sie mit anschließen wollen, (hier grün markiert) und isolieren es an einer Stelle mit geeignetem Werkzeug (Abisolierzange/Cuttermesser) ab.	
2	Nehmen Sie nun das Kabel vom Kabelsatz, das Sie anschließen wollen, (hier gelb markiert) und isolieren es am Ende ab.	
3	Zwirbeln Sie die Drähte des abisolierten Kabels zusammen.	
4	Legen Sie das Ende des anzuschließenden Kabels unter die abisolierte Stelle des Kabels vom Fahrzeug...	
5	... und wickeln das anzuschließende Kabel um das Fahrzeugkabel herum.	
6	Kleben Sie zuletzt Isolierband um die Verbindungsstelle. Achten Sie darauf, dass die Isolierung fachgerecht angebracht wird, um spätere Korrosion der Verbindung zu vermeiden.	

7 Hinweis Kabelaufdruck/farben

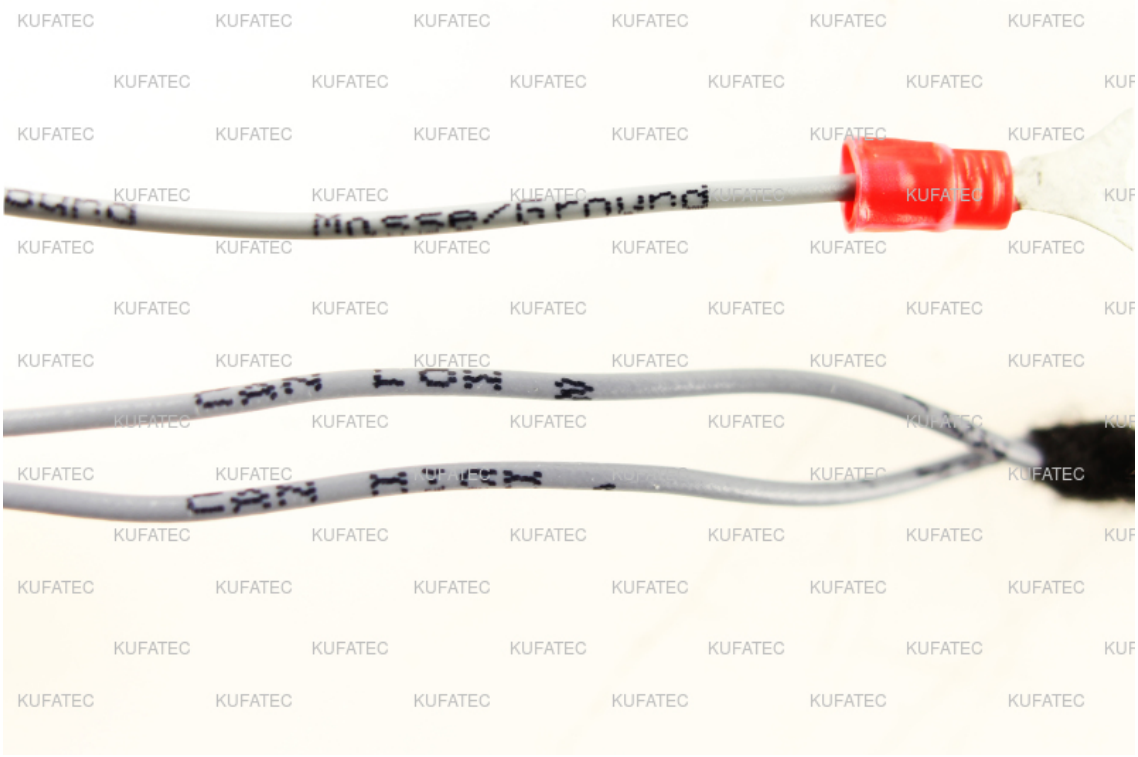

Abbildung 2: Kabelaufdruck

Sollte der Kabelsatz aus farbigen Leitungen bestehen, so schließen Sie die Kabel entsprechend der Farbe am Ende der Leitungen an. Sollten alle Kabel des Kabelsatzes die gleiche Farbe aufweisen, so schließen Sie die Kabel entsprechend des Kabelaufdrucks am Ende der Leitungen an.

8 Montageanleitung

Die nachfolgende Darstellung zeigt die Leitungsverlegung sowie die Position der einzelnen Komponenten.

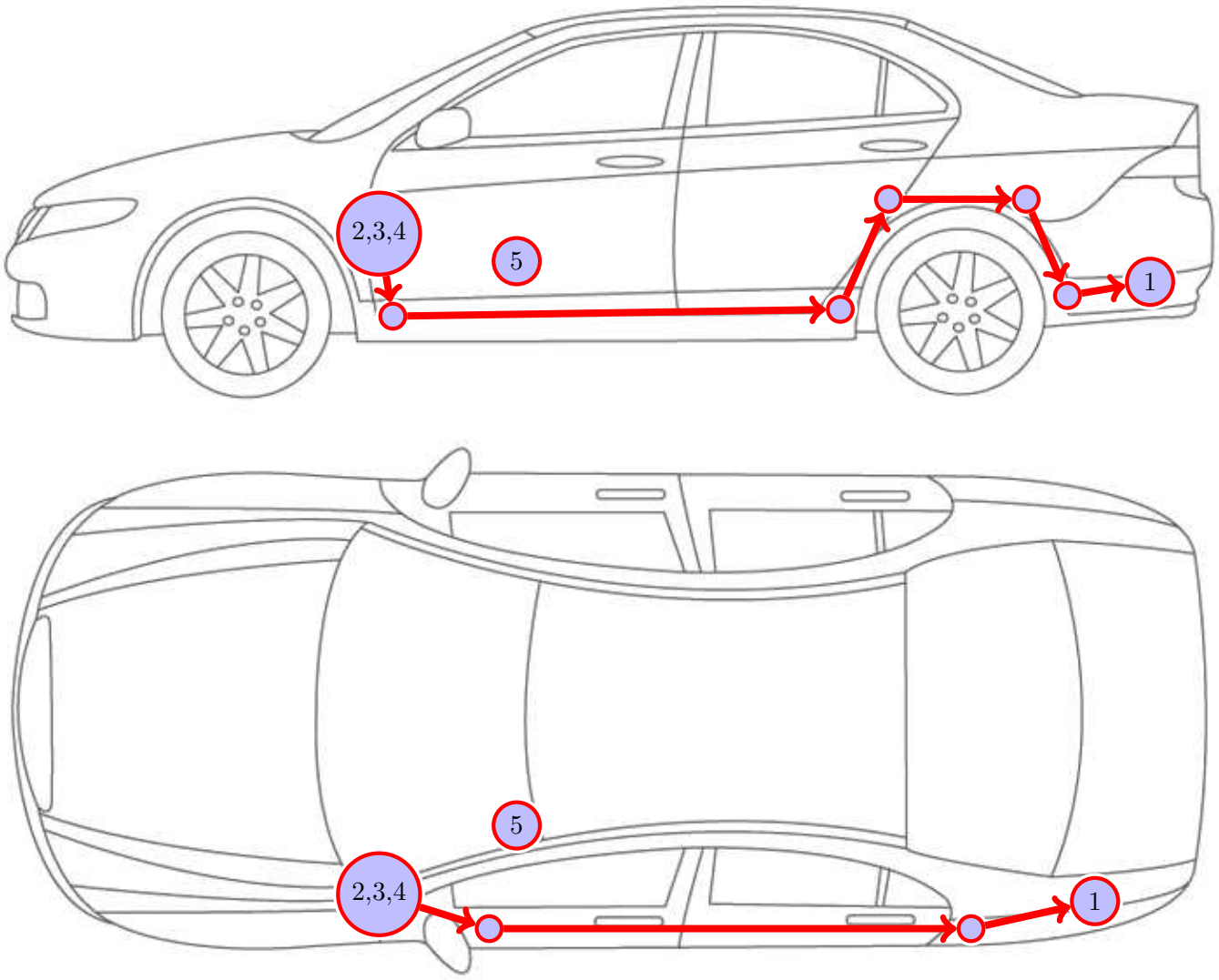

Abbildung 3: Fahrzeug Übersicht

- 1 Externer Geräuscherzeuger inkl. Halterung
- 2 Steuergerät für Motorgeräuscherzeugung
- 3 Sound Booster Pro (Modul)
- 4 Taster
- 5 Anschluss CAN (Variante Facelift Modell)

9 Einbauhinweis

Wichtiger Hinweis zum Einbau

- Diese Einbauanleitung wurde beispielhaft an einem **Audi Q7 4M** durchgeführt. Wir möchten darauf hinweisen, dass die Demontage der einzelnen Verkleidungsteile bei anderen Fahrzeugtypen abweichen kann. Wir bitten Sie daher, dies zu beachten.

10 Demontage Verkleidung Fahrerseite

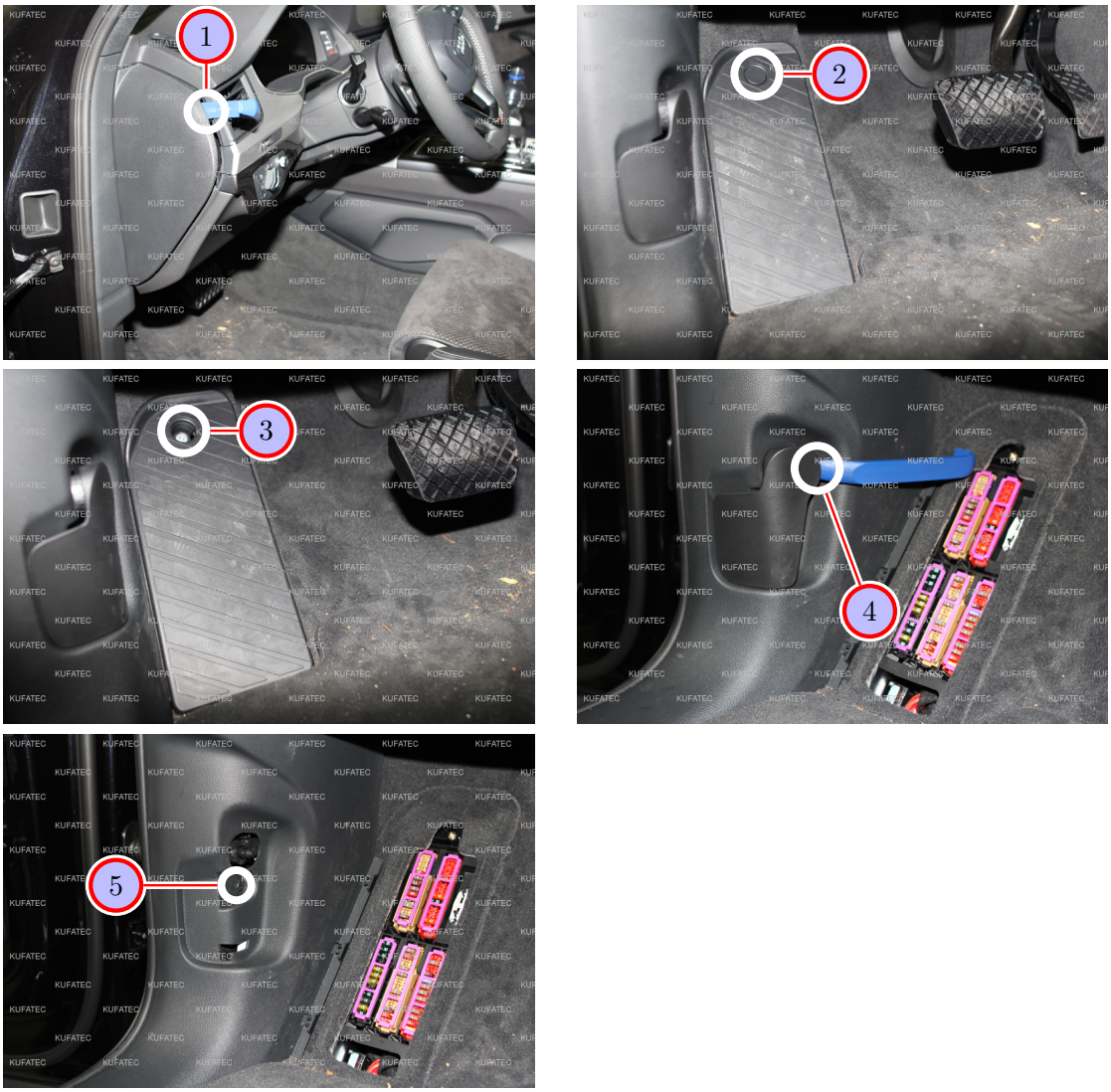

Abbildung 4: Demontage Verkleidung Fahrerseite

Tabelle 2: Anweisungen für die Demontage der Verkleidung auf der Fahrerseite

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Entfernen Sie die seitliche Abdeckung des Armaturenbretts mit Hilfe eines Montagehebels.	
2	Lösen Sie die Schraubenabdeckung der Fußablage.	
3	Lösen Sie die markierte Schraube und entnehmen die Fußablage.	1xT25
4	Entfernen Sie den Sicherungs-Clip der Motorhaubenentriegelung und ziehen diese anschließend ab.	
5	Lösen Sie die markierte Schraube der unteren A-Säulenverkleidung.	1xT20

Abbildung 5: Demontage Verkleidung Fahrerseite

Tabelle 3: Anweisungen für die Demontage der Verkleidung auf der Fahrerseite

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Lösen Sie die durchgehende Einstiegsleiste vorne mit einem Montagehebel.	
2	Lösen Sie durchgehende Einstiegsleiste hinten und entnehmen diese anschließend.	
3	Entfernen Sie die untere A-Säulenverkleidung mit einem Montagehebel.	

11 Anschluss Can High & Low / Masse (Variante Vorfacelift)

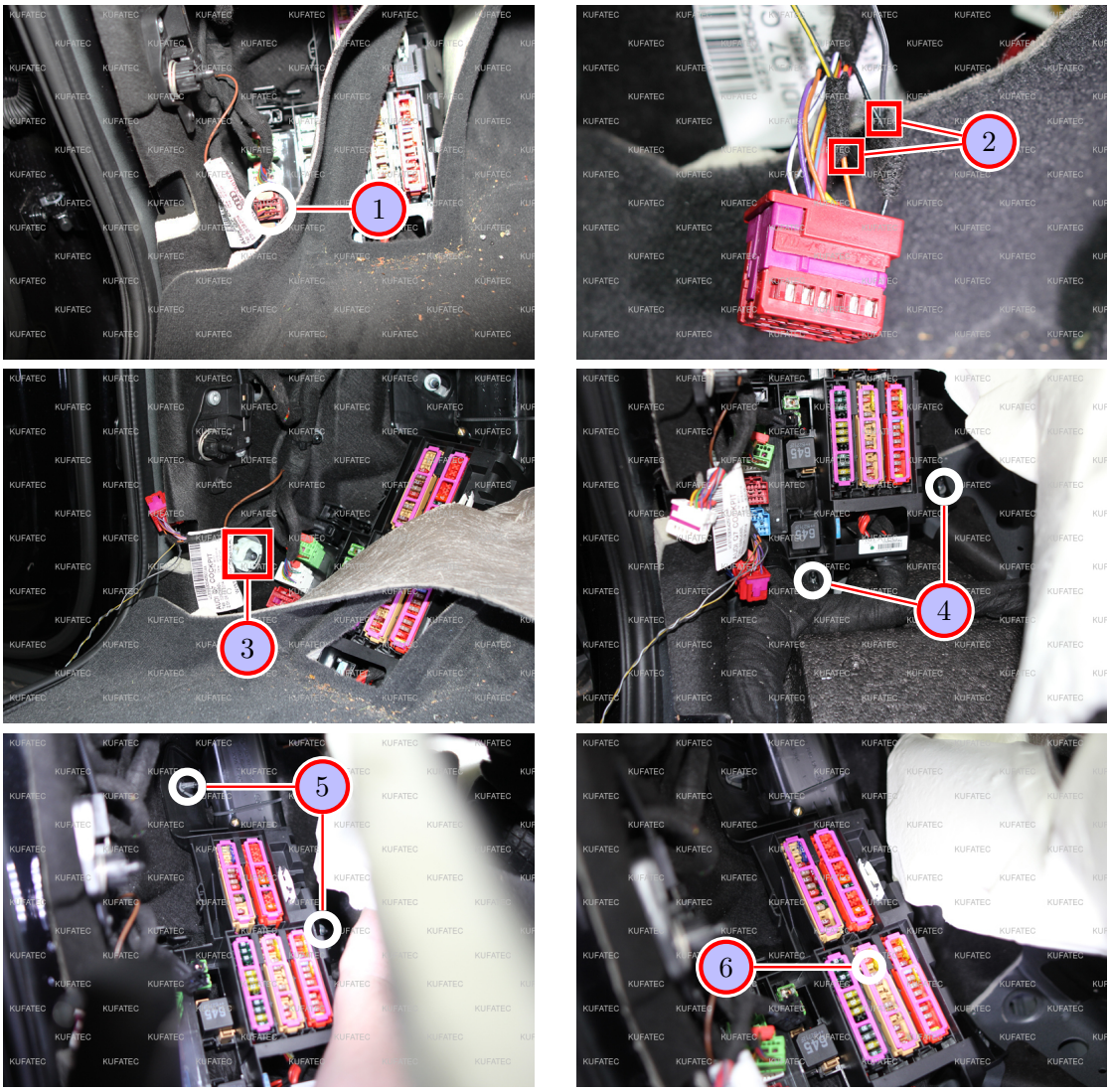

Abbildung 6: Anschluss Can High & Low / Masse (Variante Vorfacelift)

Tabelle 4: Anweisungen für den Anschluss Can High & Low / Masse (Variante Vorfacelift)

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
!!	**Anschluss Vorfacelift Modell**	
1	Entfernen Sie den roten Stecker aus der Trennstelle und ziehen diesen nach unten.	
2	**Variante 1:** Schließen Sie Can High & Low wie folgt an den roten Stecker an:	
	Can High (schwarz/weiß) an Pin 1 (schwarz)	
	Can Low (schwarz/gelb) an Pin 2 (orange/braun)	
2	**Variante 2:** Schließen Sie Can High & Low wie folgt am 54-poligen Steckers (Can Gateway) an:	
	Can High (schwarz/weiß) wird mit Leitung **weiß in Pin 11** verbunden.	
	Can Low (schwarz/gelb) wird mit Leitung **orange/braun in Pin 29** verbunden.	
3	Schließen Sie das Massekabel (braun) an den markierten Massepunkt an.	1x10er Nuss
4	Lösen Sie die markierten Schrauben unten am Sicherungskasten.	2x10er Nuss
5	Lösen Sie die markierten Schrauben oben am Sicherungskasten.	2x10er Nuss
6	Ziehen Sie den Sicherungskasten soweit wie möglich nach oben und entfernen den markierten Sicherungsträger.	

12 Anschluss Can High & Low / Masse (Variante Facelift)

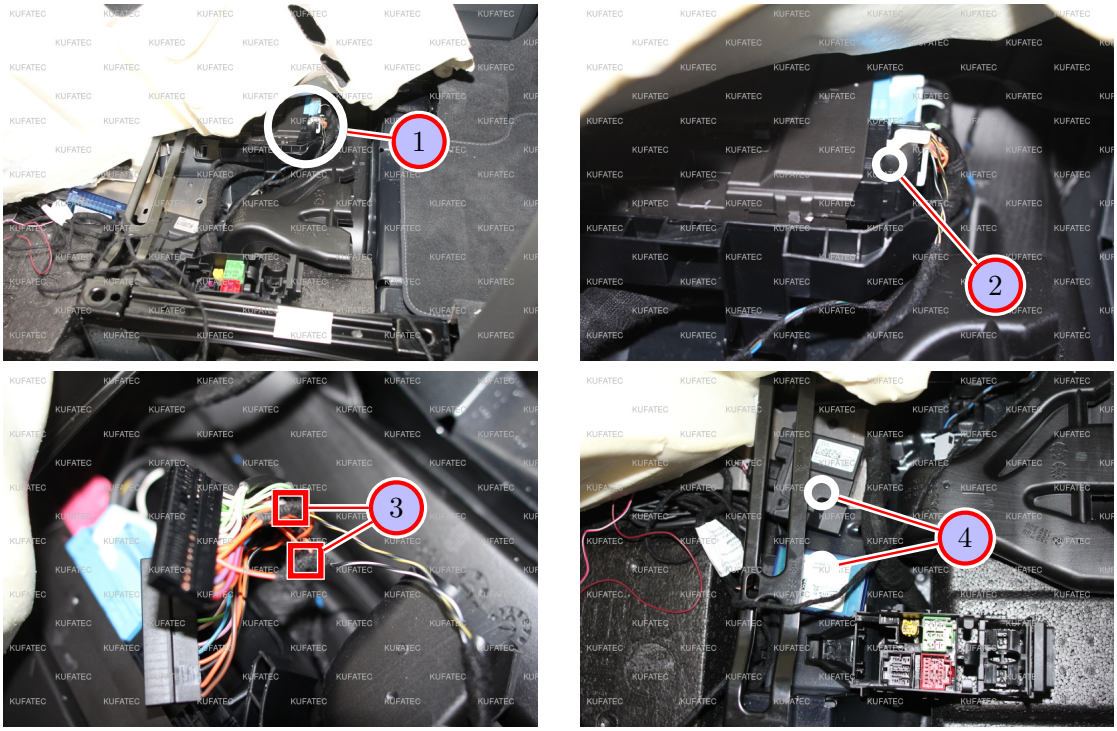

Abbildung 7: Anschluss Can High & Low / Masse (Variante Facelift)

Tabelle 5: Anweisungen für den Anschluss Can High & Low / Masse (Variante Facelift)

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
!!	**Anschluss Facelift Modell**	
1	Das CAN Gateway befindet sich unter dem Teppich des Fahrersitzes an der markierten Position.	
2	Lösen Sie den markierten T54 Stecker und entfernen Sie dessen Abdeckkappe.	
3	Verbinden Sie die Leitungen für CAN-High und CAN-Low wie folgt:	
	CAN-High (schwarz/weiß) an Pin 12 (orange/grau)	
	CAN-Low (schwarz/gelb) an Pin 30 (orange/gelb)	
4	Verbauen Sie die Steuermodule unter dem Teppich des Fahrersitzes und befestigen Sie diese mit Werkstattmaterial.	

13 Anschluss Zündungsplus / Montage Taster

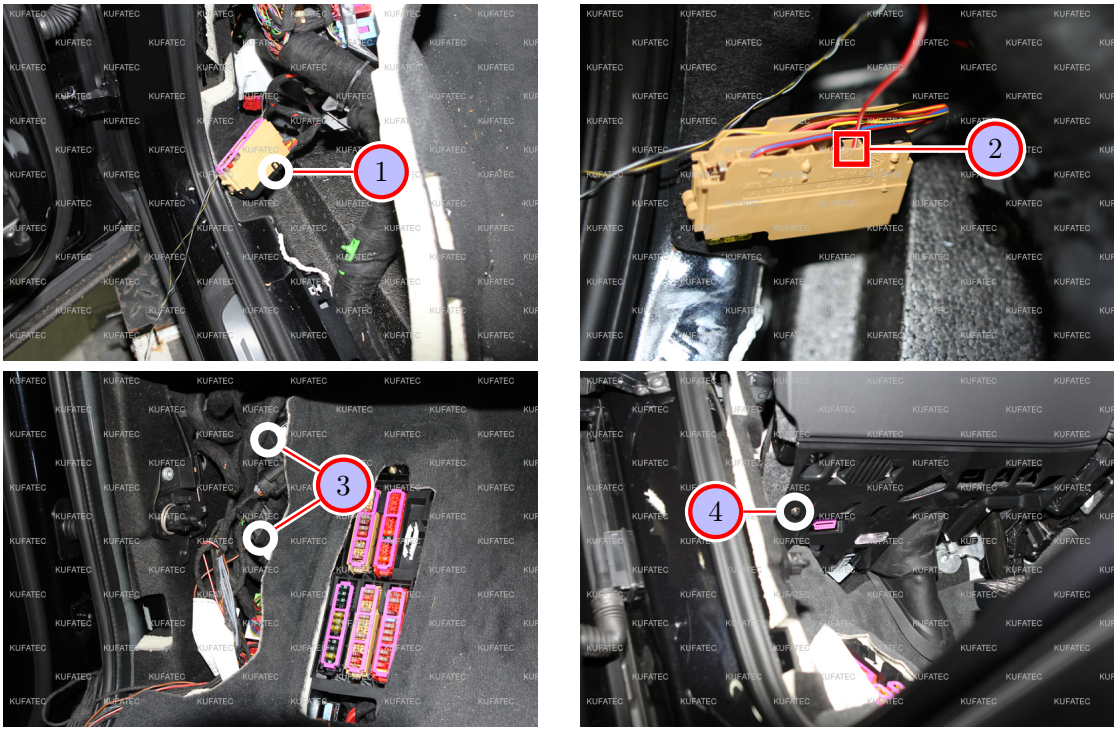

Abbildung 8: Anschluss Zündungsplus / Montage Taster

Tabelle 6: Anweisungen für den Anschluss Zündungsplus / Montage Taster

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Lösen Sie die Abdeckung des Sicherungsträgers.	
2	Pinnen Sie das Kabel für Zündungsplus (rot/weiß) in einen freien Sicherungsplatz ein und sichern den Platz anschließend mit eine 7,5 Ampere Sicherung ab. Messen Sie hierzu mit einem Multimeter, welcher Sicherungsplatz Zündungsplus führt.	
3	Schließen Sie das Steuergerät sowie das Modul an den Kabelsatz an und verstauen es an der markierten Stelle unter dem Teppich.	
4	Bohren Sie an der markierten Stelle ein Loch für den Taster und montieren Sie diesen anschließend dort.	7mm

14 Demontage Seitenverkleidung Kofferraum links

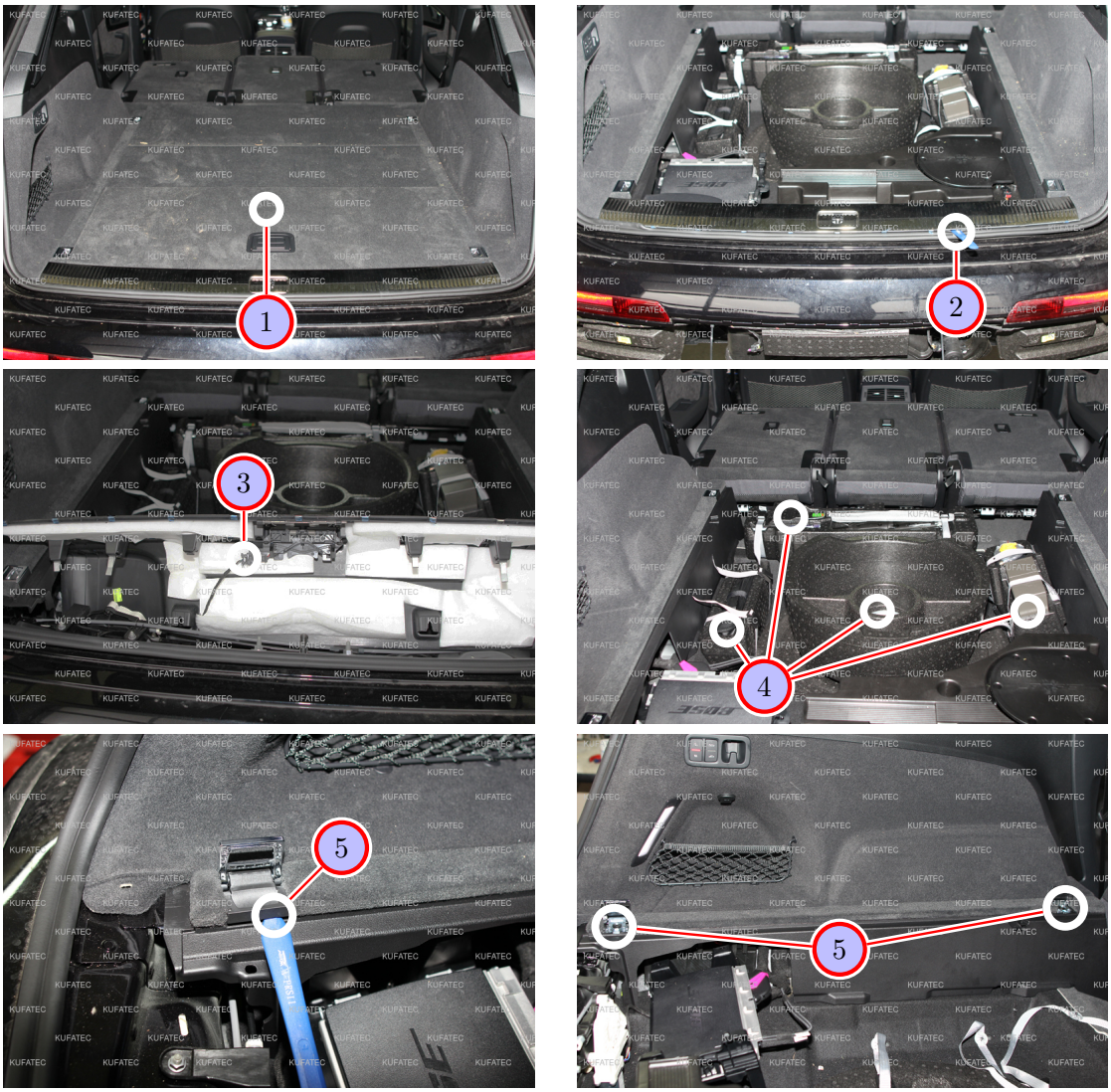

Abbildung 9: Demontage Seitenverkleidung Kofferraum links

Tabelle 7: Anweisungen für die Demontage der Seitenverkleidung im Kofferraum links

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Entfernen Sie den Kofferraumboden.	
2	Lösen Sie mit einem Montagehebel den Ladekantenschutz und ziehen diesen vorsichtig nach oben.	
3	Entfernen Sie den markierten Stecker und entnehmen anschließend den Ladekantenschutz komplett.	
4	Entnehmen Sie alle Schaumstoffeinsätze aus dem Kofferraum.	
5	Lösen Sie die Schraubenabdeckung der Verzurrösen sowie die dahinter befindlichen Schrauben. Anschließend können die Verzurrösen entnommen werden.	2xVZ8

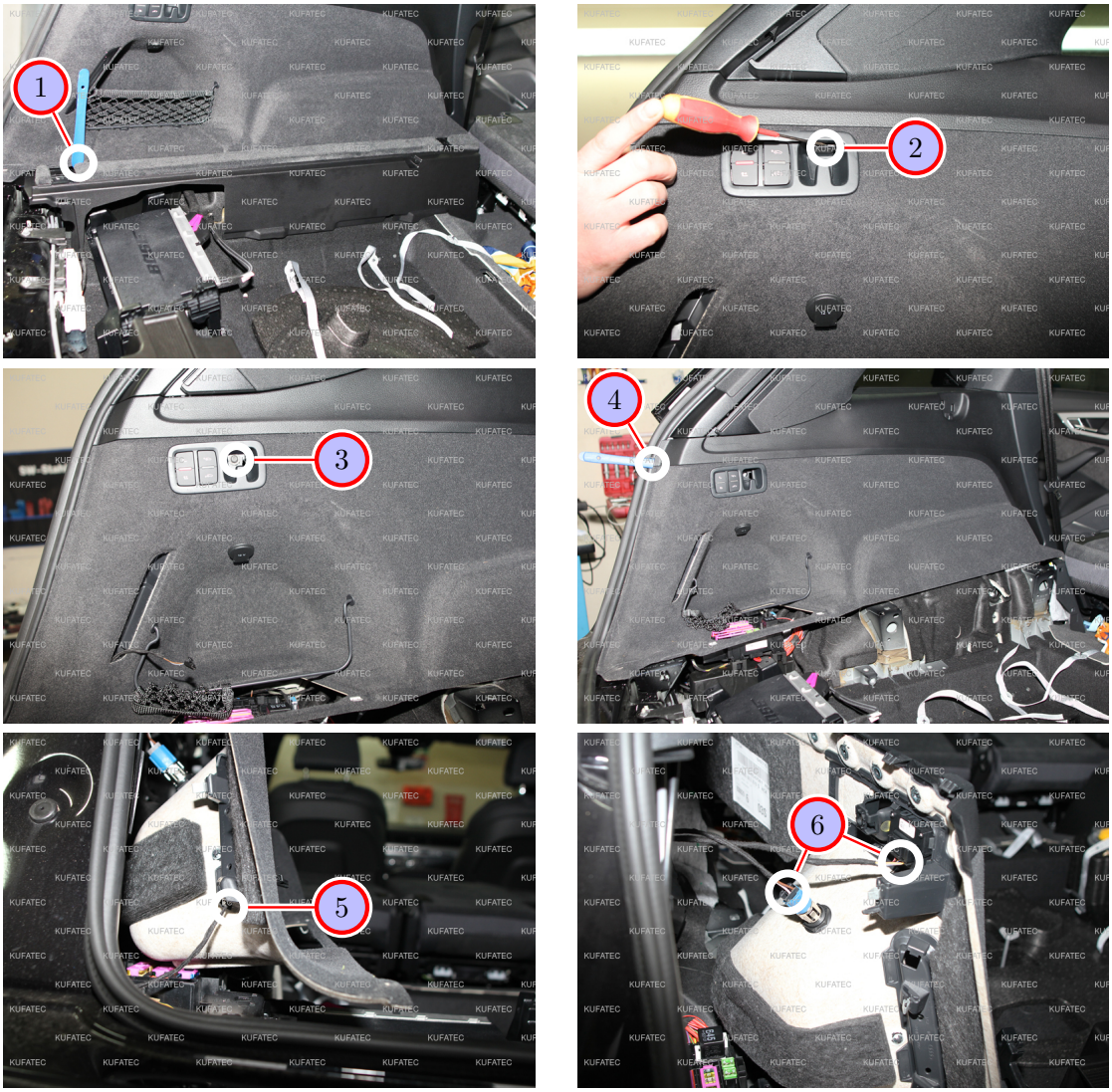

Abbildung 10: Demontage Seitenverkleidung Kofferraum links

Tabelle 8: Anweisungen für die Demontage der Seitenverkleidung im Kofferraum links

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Entfernen Sie die untere Abdeckung der Seitenverkleidung, indem Sie diese hinten mit einem Montagehebel lösen und nach vorne heraus nehmen. Beachten Sie, dass sich vorne (hinter der Rücksitzbank) Einrastnasen befinden, die durch leichtes Nach-oben-Ziehen gelöst werden können.	
2	Lösen Sie die Schraubenabdeckung hinter dem Gepäckhaken.	
3	Lösen Sie nun die dahinter befindliche Schraube.	1xT20
4	Lösen Sie die seitliche Abdeckung mit einem Montagehebel und ziehen diese vorsichtig ab.	
5	Entfernen Sie den Stecker der Kofferraumbeleuchtung.	
6	Entfernen Sie die beiden weiteren Stecker und entnehmen anschließend die Seitenverkleidung.	

15 Demontage Sicherungskasten Kofferraum / Leitungsverlegung

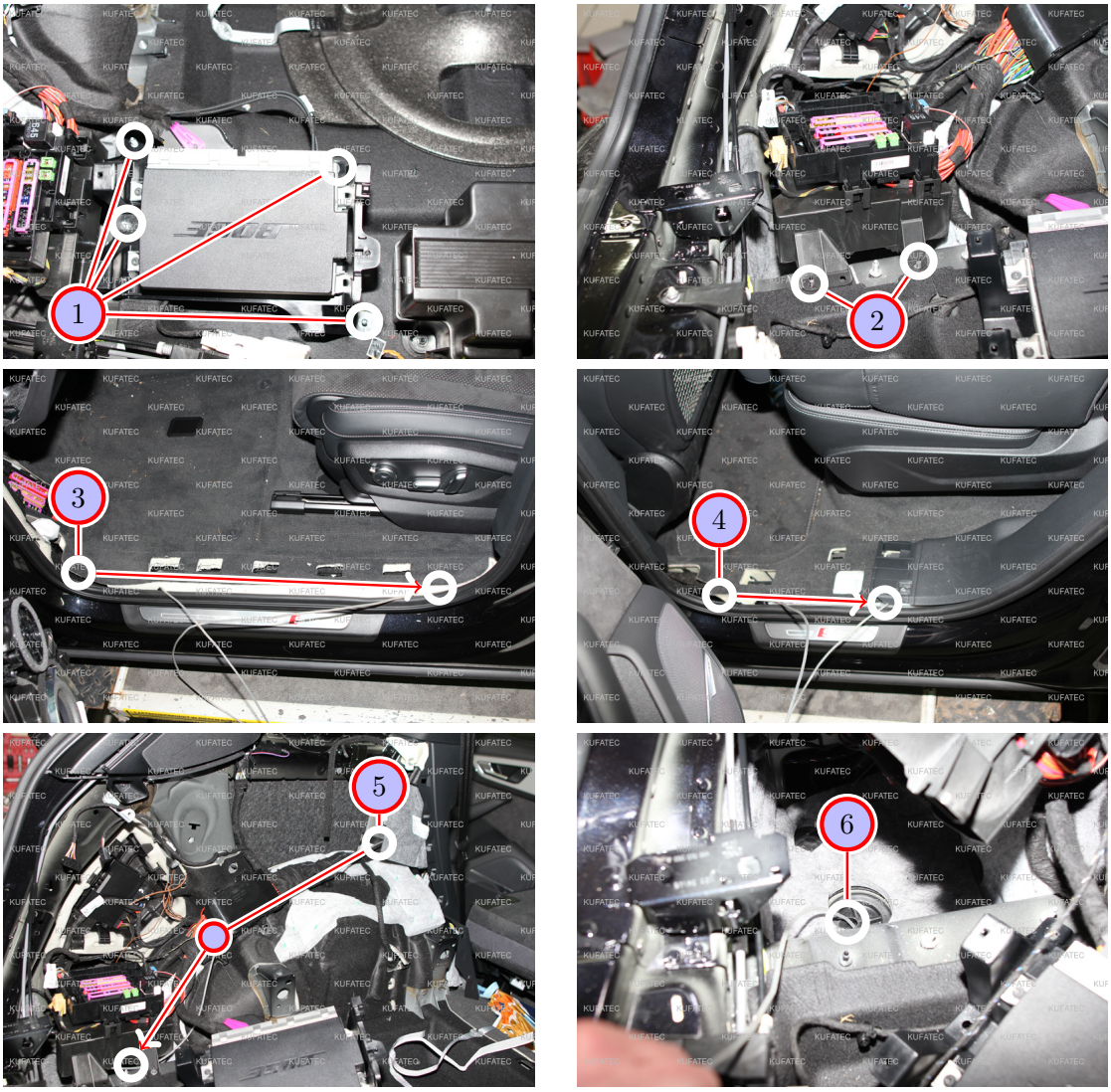

Abbildung 11: Demontage Sicherungskasten Kofferraum / Leitungsverlegung

Tabelle 9: Anweisungen für die Demontage des Sicherungskastens im Kofferraum / Leitungsverlegung

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Lösen Sie die markierten Schrauben des Bose Verstärkers (wenn verbaut) und ziehen diesen zur Seite.	4x13 Nuss
2	Lösen Sie anschließend die markierten Schrauben des Sicherungskasten.	2x10er Nuss
3	Verlegen Sie das Anschlusskabel entlang der Einstiegsleiste vorne zur B-Säule.	
4	Verlegen Sie nun das Anschlusskabel entlang der Einstiegsleiste hinten und führen es hinter der Verkleidung in den Kofferraum.	
5	Ziehen Sie das Anschlusskabel weiter durch und verlegen es entlang des originalen Kabelstrangs bis zum Sicherungsträger.	
6	Ziehen Sie nun den Sicherungsträger nach oben und führen Sie das Anschlusskabel durch die markierte Gummitülle zum Unterboden.	

16 Montage Geräuscherzeuger

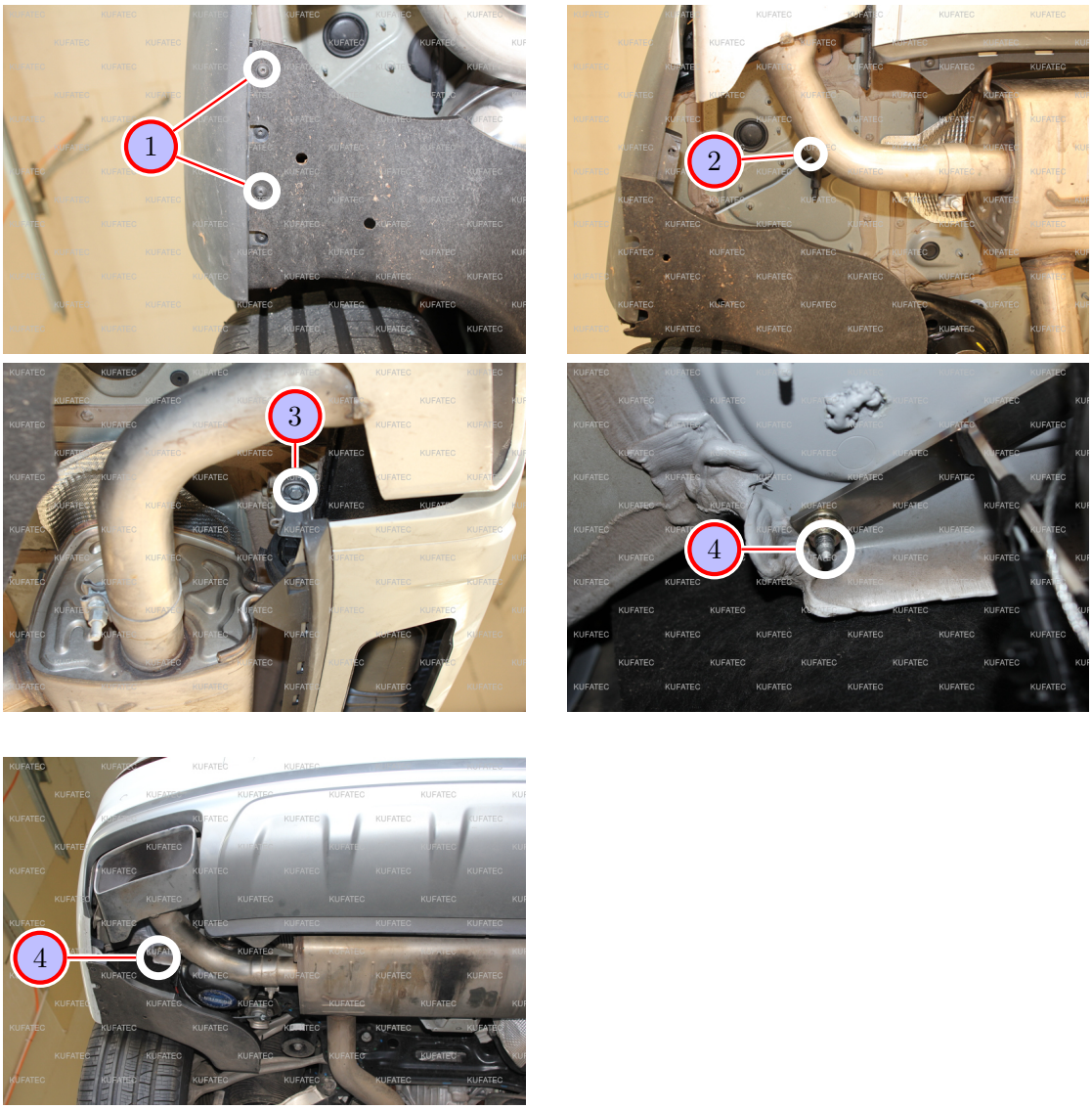

Abbildung 12: Montage Geräuscherzeuger

Tabelle 10: Anweisungen für die Montage des Geräuscherzeuger

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Lösen Sie die beiden markierten Schrauben der Abdeckung am Unterboden.	2xT20
2	Ziehen Sie die Anschlussleitung durch die Gummitülle durch.	
3	Lösen Sie die markierte Schraube des Auspuffhalters.	1x13er Nuss
4	Befestigen Sie nun den Geräuscherzeuger mit den eben gelösten Schrauben am Unterboden und schließen das Anschlusskabel an. Der dritte Montagepunkt befindet sich an der markierten Position am Unterboden.	1x10er Nuss

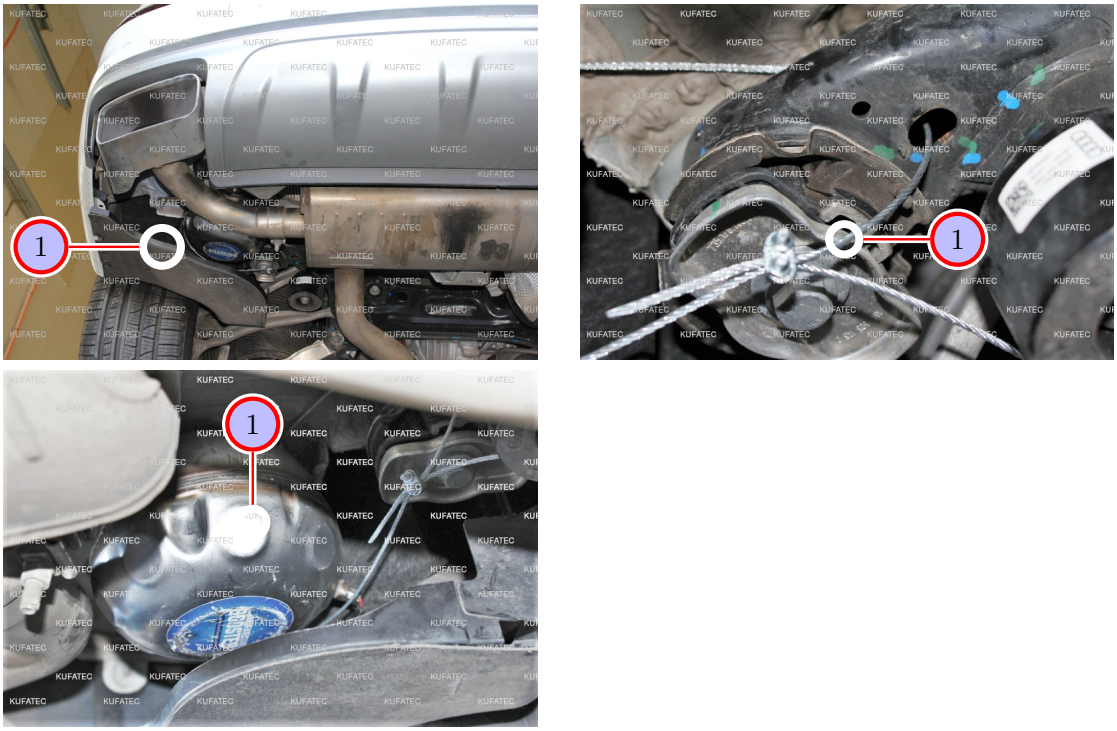

Abbildung 13: Montage Geräuscherzeuger

Tabelle 11: Anweisungen für die Montage des Geräuscherzeuger

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Befestigen Sie das mitgelieferte Stahlseil am Geräuscherzeuger und an einer geeigneten Stelle am Fahrzeug.	

17 Montage Geräuscherzeuger - E-Tron Variante

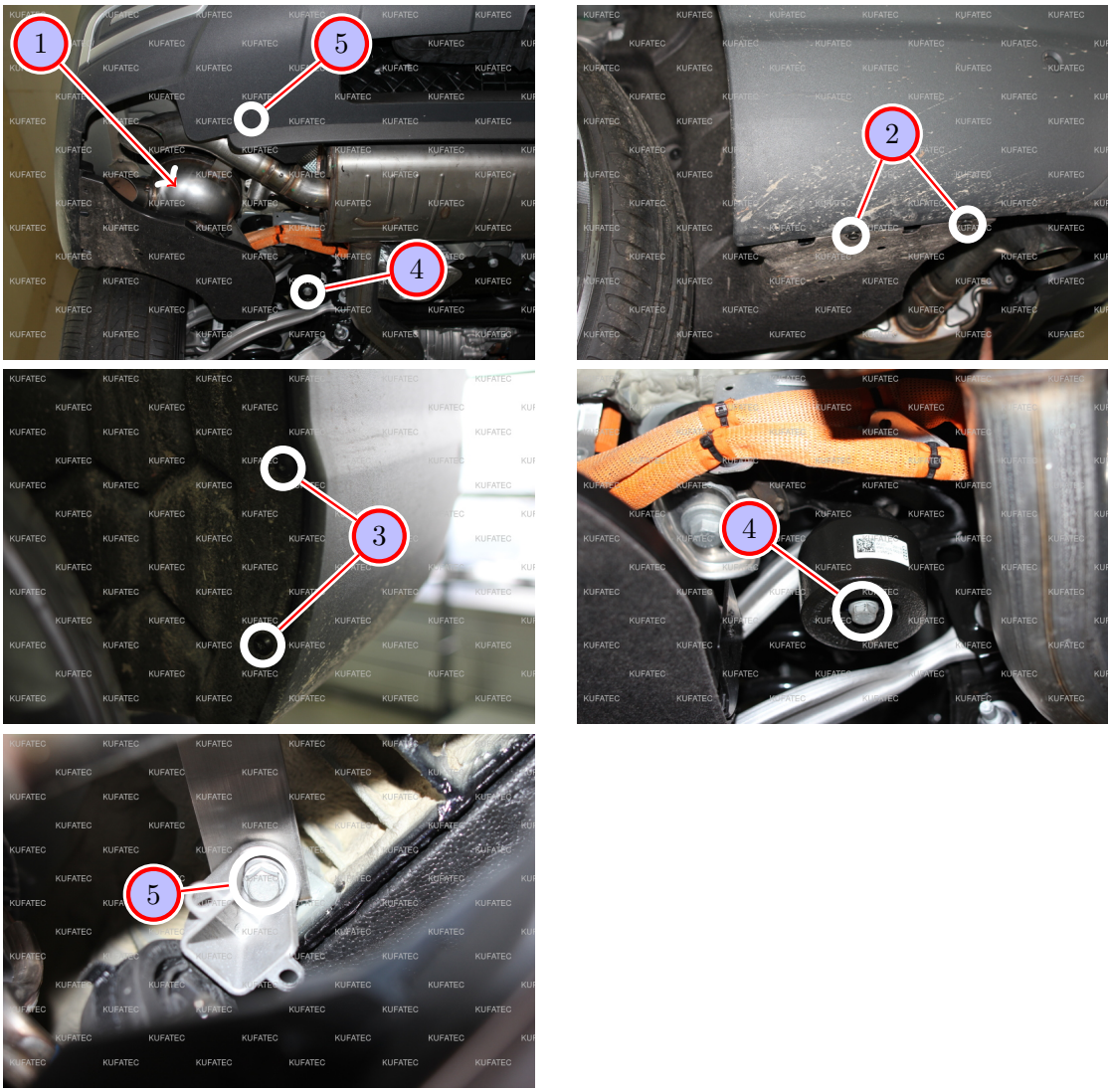

Abbildung 14: Montage Geräuscherzeuger E-Tron

Tabelle 12: Anweisungen für die Montage des Geräuscherzeuger bei der E-Tron Variante

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Der Geräuscherzeuger wird im Fahrzeugheck am Unterboden auf der Fahrerseite montiert. Hierzu muss zunächst der Unterbodenschutz entfernt werden.	
2	Lösen und entnehmen Sie die markierten Schrauben der Unterbodenverkleidung auf der Fahrerseite.	2xT25
3	Lösen und entnehmen Sie ebenfalls die markierten Schrauben im hinteren Radhaus auf der Fahrerseite. Anschließend entfernen Sie den Unterbodenschutz.	2xT25
4	Lösen Sie die markierte Schraube.	1x16er Nuss
5	Lösen Sie die Schraube an der markierten Position. Verschrauben Sie abschließend an dieser, und an der Schraube aus Punkt 4, den Geräuscherzeuger. Befestigen Sie außerdem das mitgelieferte Stahlseil am Geräuscherzeuger und an einer geeigneten Stelle am Fahrzeug.	1x13er Nuss

18 LED Statusanzeige / Fehlerdiagnose

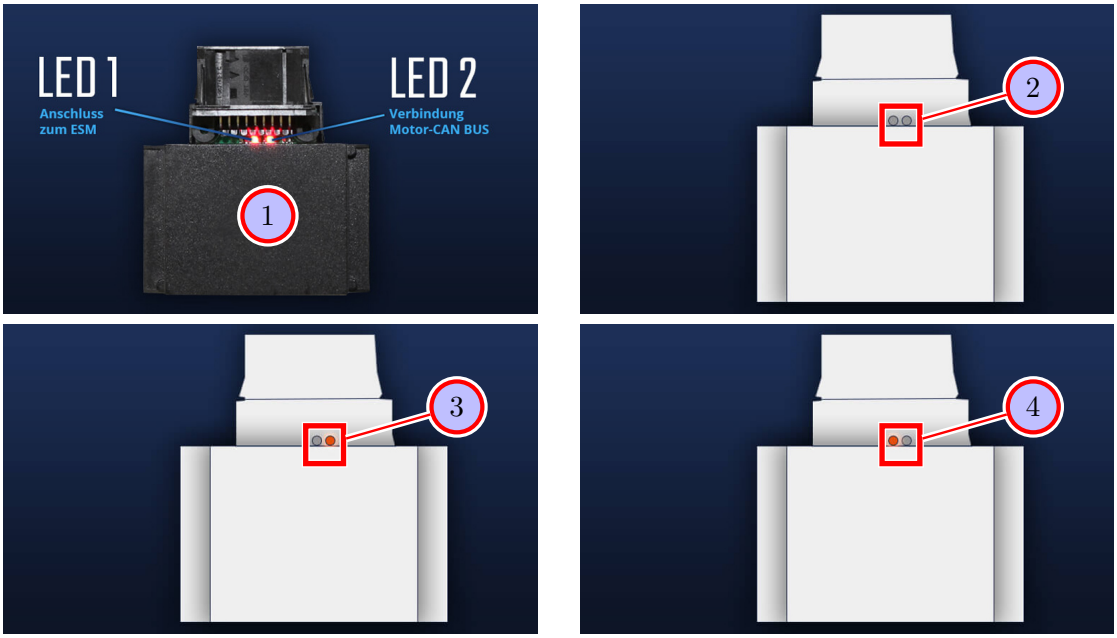

Abbildung 15: LED Statusanzeige / Fehlerdiagnose

Tabelle 13: Hinweise für die LED Statusanzeige / Fehlerdiagnose

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Ist das System wie beschrieben installiert worden, kann die Zündung eingeschaltet werden. Nach dem Einschalten der Zündung leuchtet die LED 1 im Sekundentakt und die LED 2 flackert sehr schnell. Ist dies der Fall, ist das System Einsatzbereit.	
2	**Leuchtet auf unserem Modul keine LED gehen Sie wie folgt vor:**	
	Ursache 1: Bitte überprüfen Sie den Anschluss der Stromversorgung (Zündungsplus, Masse, Sicherung).	
	Ursache 2: Das Modul wurde während der Installation beschädigt. In diesem Fall wenden Sie sich unter Angabe der Rechnungsnummer und einer kurzen Fehlerbeschreibung an die E-Mail Adresse info@kufatec.de.	
3	**Blinkt die LED 1 nicht, gehen Sie bitte wie folgt vor:**	
	Schritt 1: Überprüfen Sie den Anschluss an das ESM (Externes Sound Modul). Hier kann es vorkommen, dass der Stecker nicht richtig eingerastet ist.	
	Schritt 2: Bitte überprüfen Sie den Anschluss der Stromversorgung (Zündungsplus, Masse, Sicherung)	
3	**Leuchtet die LED 2 nicht, gehen Sie bitte wie folgt vor:**	
	Schritt 1: Überprüfen Sie den Anschluss an das ESM (Externes Sound Modul). Hier kann es vorkommen, dass der Stecker nicht richtig eingerastet ist.	
	Schritt 2: Überprüfen Sie den Anschluss von CAN High & Low	

Hinweise zum Rückbau des Fahrzeugs

- **Bevor Sie mit dem Rückbau am Fahrzeug beginnen, muss das System zuerst auf ordnungsgemäße Funktion getestet werden.**

19 Software

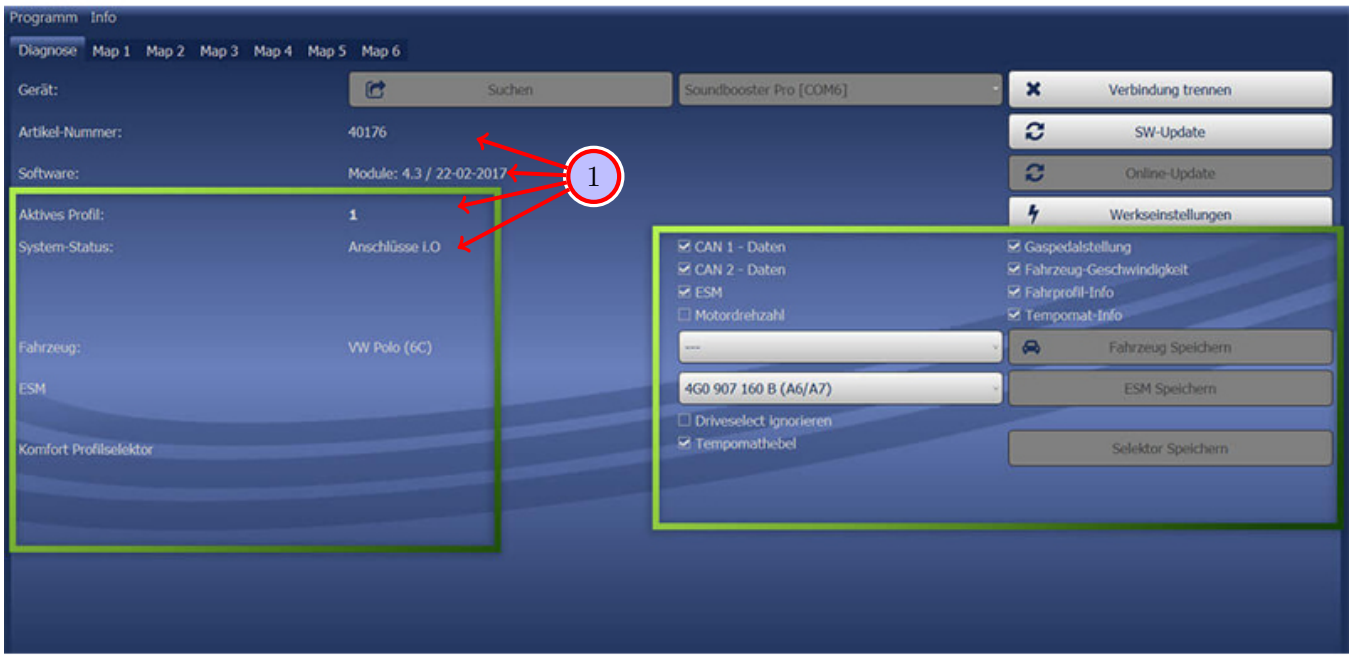

Abbildung 16: Software

Tabelle 14: Hinweise für die Software

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Sollte das System nach der Installation nicht funktionieren, überprüfen Sie bitte als erstes, wie unter dem folgendem Link: `https://www.sound-booster.com/de/debugging.html` beschrieben, ob das System korrekt installiert wurde. Für die Inbetriebnahme bzw. weitere Fehlersuche sollte unsere Sound Booster Software für den PC / Mac genutzt werden.	
	Schritt 1: Laden Sie sich hierzu die entsprechende Software unter dem folgenden Link herunter: `https://www.sound-booster.com`.	
	Schritt 2: Schalten Sie nun die Zündung vom Fahrzeug ein und verbinden erst dann den PC / Mac mit einem USB-Kabel mit unserem Modul. Hier ist es wichtig, im Vorwege sicherzustellen, dass Plus und Minus korrekt angeschlossen sind. Sollte dies nicht der Fall sein, kann es zu einem Defekt am Computer oder Steuergerät führen.	
	Schritt 3: Starten Sie die heruntergeladene Software und klicken erst auf **Suchen** und anschließend auf **Verbinden**.	
	Sie werden automatisch auf die Diagnoseseite geleitet, auf der Sie im Überblick folgende Dinge einsehen können:	
	Software: Softwarestand / Erstellungsdatum	
	Aktives Profil: Hier wird das aktuell aktivierte Profil angezeigt.	
	Fahrzeug: Dort wird Ihnen das automatisch erkannte Fahrzeug angezeigt.	
	System Status: Unter diesem Punkt können Sie sehen, ob die Anschlüsse korrekt sind.	

20 Software

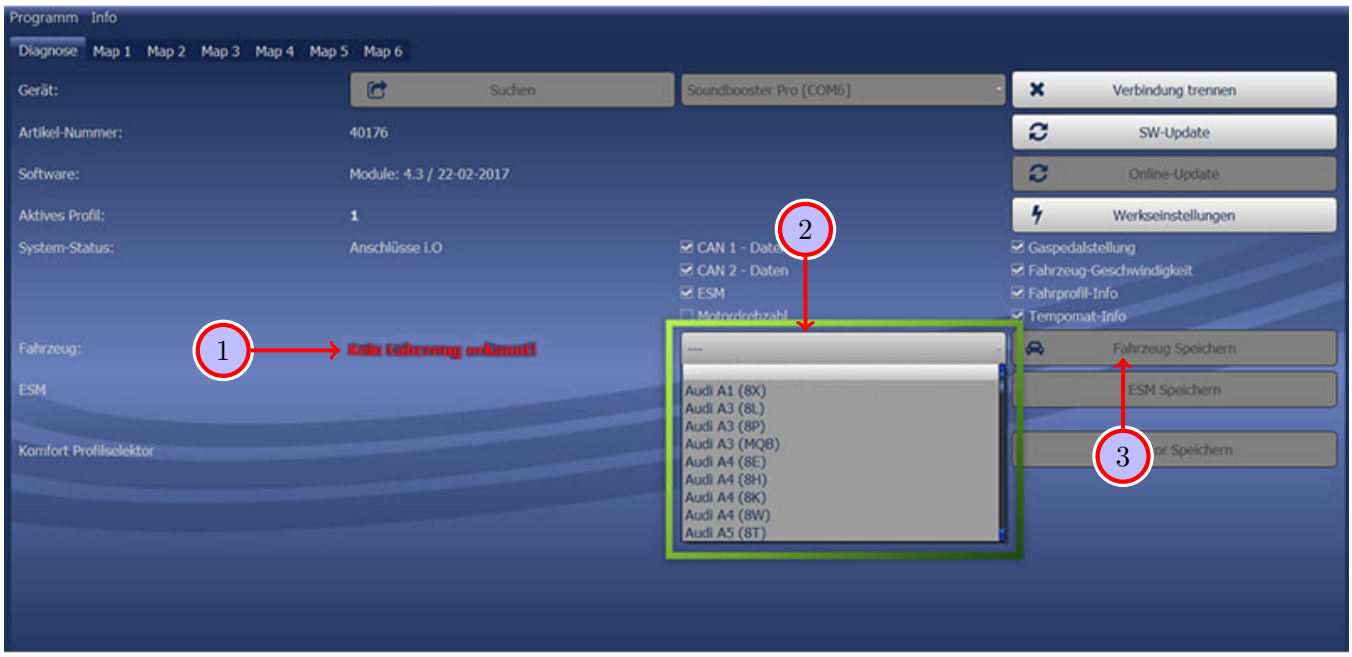

Abbildung 17: Software

Tabelle 15: Hinweise für die Software

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Sollte kein aktuelles Fahrzeug erkannt werden, muss das Fahrzeug über die manuelle Auswahl wie folgt eingestellt werden:	
2	Öffnen Sie das Dropdown-Menü, suchen nach Ihrem Fahrzeug und wählen dieses aus.	
3	Klicken Sie auf **Fahrzeug Speichern**, um das Fahrzeug dauerhaft auf dem Modul zu speichern.	
	Sollten Sie Ihr Fahrzeug in dieser Liste nicht finden, ist es eventuell notwendig, dass die Software an Ihr Fahrzeug angepasst werden muss. Hierzu kontaktieren Sie uns bitte unter der E-Mail-Adresse info@kufatec.de oder telefonisch unter +49 (0) 4551 / 80 810 888. Wir werden mit Ihnen einen Termin vereinbaren, an dem wir die Software per Team Viewer (Fernwartung) an Ihr Fahrzeug anpassen.	

21 Software

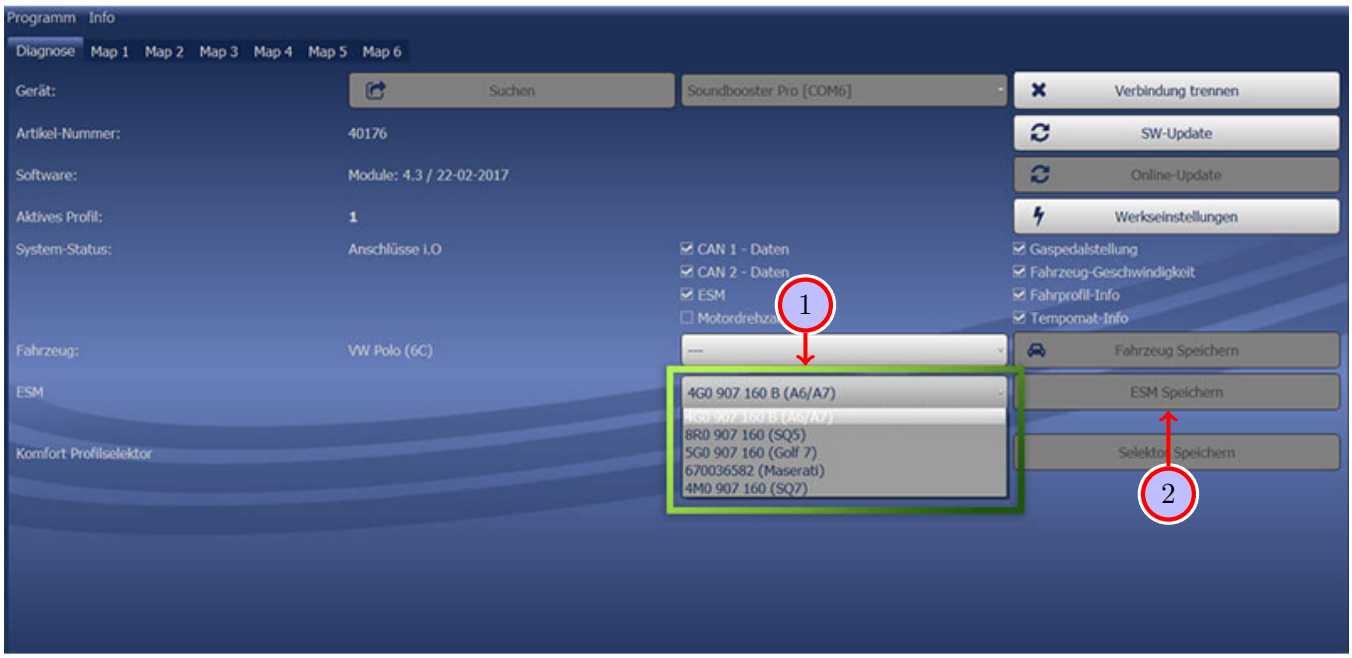

Abbildung 18: Software

Tabelle 16: Hinweise für die Software

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Ebenfalls muss überprüft werden, ob das richtige ESM in der Software hinterlegt ist:	
	Öffnen Sie das Dropdown-Menü, suchen nach dem verbauten ESM und wählen dieses aus.	
2	Klicken Sie **ESM Speichern**, um die Auswahl dauerhaft auf dem Modul zu speichern.	
3	Haben Sie beispielsweise ein Komplettset mit Audi-Steuergerät von uns erhalten, muss in der Software immer das ESM **4G0 907 160 B (A6/A7)** ausgewählt werden. Wurde anstelle des Audi-Steuergerätes das Maserati-Steuergerät verbaut, müssen Sie entsprechend das ESM **670036582 (Maserati)** auswählen.	
4	Sollte das System anschließend immer noch nicht funktionfähig sein, kontaktieren Sie uns hierzu bitte unter der E-Mail Adresse info@kufatec.de oder telefonisch unter +49 (0) 4551 / 80 810 888. Wir werden uns dem Problem schnellstmöglich annehmen.	

22 Konfiguration

Konfiguration

Sofern ein Bluetooth-fähiges Modul vorliegt, wird für die Konfiguration die App **„Kufatec-Link“** benötigt. Die App ist sowohl für IOS als auch für Android kostenlos zum Download verfügbar.

- **Für IOS im Apple Store:**
  `https://apps.apple.com/app/kufatec-link/id1401203449`

- **Für Android im Google Play Store:**
  `https://play.google.com/store/apps/details?id=com.kufatec.ktcLink`

Abbildungsverzeichnis

1 ein Kabel an ein anderes anschließen . . . 6
2 Kabelaufdruck . . . 7
3 Fahrzeug Übersicht . . . 8
4 Demontage Verkleidung Fahrerseite . . . 10
5 Demontage Verkleidung Fahrerseite . . . 11
6 Anschluss Can High & Low / Masse (Variante Vorfacelift) . . . 12
7 Anschluss Can High & Low / Masse (Variante Facelift) . . . 13
8 Anschluss Zündungsplus / Montage Taster . . . 14
9 Demontage Seitenverkleidung Kofferraum links . . . 15
10 Demontage Seitenverkleidung Kofferraum links . . . 16
11 Demontage Sicherungskasten Kofferraum / Leitungsverlegung . . . 17
12 Montage Geräuscherzeuger . . . 18
13 Montage Geräuscherzeuger . . . 19
14 Montage Geräuscherzeuger E-Tron . . . 20
15 LED Statusanzeige / Fehlerdiagnose . . . 21
16 Software . . . 22
17 Software . . . 23
18 Software . . . 24

Tabellenverzeichnis

1 Anweisungen für den Anschluss eines Kabels an ein anderes . . . 6
2 Anweisungen für die Demontage der Verkleidung auf der Fahrerseite . . . 10
3 Anweisungen für die Demontage der Verkleidung auf der Fahrerseite . . . 11
4 Anweisungen für den Anschluss Can High & Low / Masse (Variante Vorfacelift) . . . 12
5 Anweisungen für den Anschluss Can High & Low / Masse (Variante Facelift) . . . 13
6 Anweisungen für den Anschluss Zündungsplus / Montage Taster . . . 14
7 Anweisungen für die Demontage der Seitenverkleidung im Kofferraum links . . . 15
8 Anweisungen für die Demontage der Seitenverkleidung im Kofferraum links . . . 16
9 Anweisungen für die Demontage des Sicherungskastens im Kofferraum / Leitungsverlegung . . . 17
10 Anweisungen für die Montage des Geräuscherzeuger . . . 18
11 Anweisungen für die Montage des Geräuscherzeuger . . . 19
12 Anweisungen für die Montage des Geräuscherzeuger bei der E-Tron Variante . . . 20
13 Hinweise für die LED Statusanzeige / Fehlerdiagnose . . . 21
14 Hinweise für die Software . . . 22
15 Hinweise für die Software . . . 23
16 Hinweise für die Software . . . 24